

einander und zu ihrem Staat mehr und mehr sozialistische Züge angenommen. Es festigte sich die politisch-moralische Einheit; enger wurde die Zusammenarbeit aller Parteien und Massenorganisationen in der Nationalen Front. Die neue sozialistische Menschengemeinschaft des Volkes der DDR nimmt immer sichtbarere Gestalt an. Das sozialistische Bildungssystem schuf nicht nur die Grundlage für den uneingeschränkten Aufstieg aller Staatsbürger zu gebildeten, schöpferisch und selbstbewußt tätigen Menschen. Es erweist sich auch als wesentlicher und unentbehrlicher Bestandteil der sozialistischen Demokratie, denn es vermittelt allen die Grundlage für kluges und selbständiges Handeln im Interesse ihres sozialistischen Vaterlandes, der Deutschen Demokratischen Republik.

Die großen wirtschaftlichen und kulturellen Leistungen, ihre unbeugsame Haltung für Frieden, Demokratie und gesellschaftlichen Fortschritt haben das Ansehen der souveränen sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik in der Welt erhöht, ihre internationale Stellung gefestigt. Unsere Partei handelte stets in Übereinstimmung mit den grundlegenden Entwicklungstendenzen der Geschichte unserer Zeit. Wir standen und stehen fest an der Seite der Sowjetunion und der anderen Staaten des Warschauer Vertrages. Auge in Auge mit den mächtigsten imperialistischen Staaten erfüllte das Volk der DDR ehrenvoll seine Pflicht als Vorposten des Sozialismus in Europa, an der Grenze zwischen den beiden Weltsystemen auf diesem Kontinent. Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands dankt allen Mitbürgern für ihre großen und schöpferischen Leistungen in der Arbeit zur Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik und bei der Verteidigung des Friedens.

Seit dem VI. Parteitag hat unsere Partei ihre Reihen ideologisch und organisatorisch gefestigt. Um sie geschart sind die Millionen Bürger unseres fleißigen Volkes. Unter Leitung des Zentralkomitees und seines Ersten Sekretärs, Genossen Walter Ulbricht, lenkt sie einheitlich und geschlossener denn je, kühn und ohne Zögern, die Geschicke des Volkes zu den neuen Ufern unseres Zeitalters, der Vollendung des Sozialismus entgegen.